



... damit die Menschen Hoffnung haben

Nothilfe – So können Sie helfen

Hilfsgüter Richtlinien



Nothilfe – für wen?

Sind Hilfsgüter noch nötig?

Licht im Osten ist in Ländern tätig, die seit Jahren in einer länger anhaltenden politischen oder wirtschaftlichen Krise stecken. Wir erleben in diesen Ländern zum Teil Aufbrüche, was sehr erfreulich ist. Aber ein grosser Teil der Bevölkerung kann mit der Entwicklung nicht mithalten und bleibt am Rande der Gesellschaft. Diesen armen und bedürftigen Menschen hilft Licht im Osten zusammen mit lokalen Partnern.

Wie werden die Güter verteilt?

Die in der Schweiz gesammelten Hilfsgüter werden mit Lastwagen in unsere lokalen Zentren in die Ukraine, nach Moldawien, Rumänien und Weissrussland geliefert.

Zwei Zielgruppen

Zwei Zielgruppen erhalten unsere Nothilfe ohne Ansehen ihrer ethischen Herkunft, ihrer religiösen Überzeugung oder ihrer Staatsangehörigkeit:

a) Menschen in absoluter Armut Das zum Überleben Notwendige fehlt.

Es fehlt an ausreichender Nahrung, Kleidung, Wohnung und gesundheitlicher Betreuung. In dieser Situation sind sie vom Tod durch Hunger, Erfrieren oder durch Krankheiten bedroht, die unter normalen Umständen heilbar sind.

In diesen werden die Hilfsgüter sortiert und in sozialen Hilfszentren und Kleiderstuben an Bedürftige abgegeben. Arme Menschen werden von einheimischen Christen besucht und erhalten Hilfsgüter und ganzheitliche Hilfe. Die Empfänger unserer Nothilfe erhalten auch christliche Literatur und auf Wunsch eine Bibel.

Unsere lokalen Partner helfen und dienen Menschen aus Liebe zu Jesus! Durch die gelebte Nächstenliebe und die Verteilung von geistlicher Literatur hoffen wir, dass den Menschen ein Licht aufgeht und sie sagen können: «Der Herr ist mein Licht und mein Heil.»
Psalm 27,1

b) Menschen in relativer Armut Menschen, die weit unter den durchschnittlichen Lebensverhältnissen leben.

Relative Armut ist eine extreme Form sozialer Ungleichheit innerhalb einer Gesellschaft. Sie besteht dann, wenn die Lebenslage der Betroffenen so weit unter den durchschnittlichen Lebensverhältnissen liegt, dass sie sozial ausgegrenzt werden (Randgruppen). Menschen, die relativ arm sind, verfügen über das Existenzminimum, sind jedoch arm, gemessen an den Masstäben des Landes, in dem sie leben.



Sammeln – was und wie?

Was sammeln wir?

Textilien

- Kleider: gewaschen, in tragbarem und gutem Zustand
- Schuhe: sauber, in tragbarem und gutem Zustand
- Bettwäsche: gewaschen und in gutem Zustand

Betten

- Nur Lättlirost mit passender und sauberer Matratze
- Kinderbetten: komplett und zusammengebunden
- Duvets und Kissen sauber und in gutem Zustand

Velos

- In einwandfreiem, fahrbarem Zustand

Kinderwagen

- In neuwertigem, sauberem Zustand

Schulmaterial

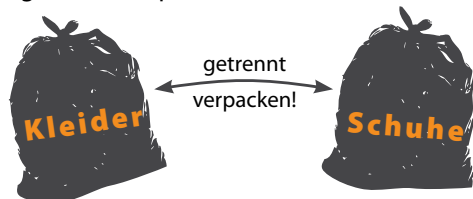
- Gemäss unserem Schulsackprojekt: «Ermöglichen Sie einem Kind die Schule» Infos auf separatem Flyer und auf unserer Homepage www.lio.ch.

Medizinische Hilfsmittel

- Rollstühle, Rollatoren
- Gehstöcke, Krücken
- Verbandsmaterial
- Inkontinenzmaterial

Wie verpacken?

- Verwenden Sie 35 und 60 Liter Kehrriechsäcke oder Bananenschachteln
- Staubdicht und transportfähig
- Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt verpacken und beschriften



Transportkosten

- Kehrriechsack 35 Liter = Fr. 3.50
- Kehrriechsack 60 Liter = Fr. 6.–
- Bananenschachtel 50 Liter = Fr. 5.–

! Bitte keine anderen Güter in die Kleider mischen (wie Schmuck, Lederwaren, usw.)



Vielen Dank

für Ihre freiwillige Beteiligung an den Transportkosten

PC-Konto 84-541-4

IBAN CH64 0900 0000 8400 0541 4

BIC POFICHBEXXX

Vermerk Transportkosten



Abgeben – wo?



Licht im Osten
Industriestrasse 1
8404 Winterthur
Schweiz

Telefon 052 245 00 50
Telefax 052 245 00 59

PC-Konto 84-541-4
IBAN CH64 0900 0000 8400 0541 4
BIC POFICHBEXXX

www.lio.ch
lio@lio.ch

Licht im Osten

- hilft den Menschen in materieller, medizinischer und seelischer Not.
- will mit lokalen Partnern die uneingeschränkte Liebe Jesu in Wort und Tat an die Orte grösster Armut, Unterdrückung und Dunkelheit tragen.
- bringt den Völkern Russlands, Osteuropas und Zentralasiens das Evangelium, welches Lebenssinn, Hoffnung und Zukunft spendet.
- Licht im Osten ...
 - ... hilft ganzheitlich
 - ... würdigt das Leben
 - ... investiert in Menschen
 - ... lebt bewährte Partnerschaften
 - ... setzt Ressourcen gezielt ein

■ hat den Ehrenkodex SEA unterzeichnet. Das Gütesiegel verpflichtet die Unterzeichner zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Ihrer Spende.



Spenden sind in mehreren Kantonen ganz oder teilweise von der Steuer abziehbar.

Gegründet: 1920

Abgabe von Hilfsgütern

Im LIO-Lager Frauenfeld

Industrie Langdorf, Langdorfstrasse 29b, Halle 2, im Gebäude Rieser-Vetter

Anfahrt

Autobahn A7, Ausfahrt Frauenfeld Ost, 1. Kreisel rechts, 2. Kreisel rechts, bei der Bahnlinie links, der Bahnlinie 150m folgen (unter dem Dach durchfahren), nach dem Gebäude rechts, erstes Tor rechts.

Öffnungszeiten

Mittwoch	18-19 Uhr
Samstag	10-11 Uhr

Weitere Sammelstellen siehe Beilageblatt oder www.lio.ch